

Allplan BCM 2008 Paket Mengen



Das Bindeglied zwischen Allplan CAD und jedem beliebigen AVA-System

„Die Planung des Architekten ist mangelhaft, wenn eine mit dem Besteller vereinbarte Obergrenze für die Baukosten überschritten wird. Eine Toleranz kommt nur in Betracht, wenn sich im Vertrag hierfür Anhaltspunkte finden.“ BGH-Urteil vom Februar 2003

Das obige BGH-Urteil macht es unmissverständlich klar: Wer als Planer die Baukosten nicht im Griff hat, hat schlechte Karten. Allplan BCM Mengen sorgt auf einfache Weise für eine transparentere CAD- und Kostenplanung – und damit eine höhere Baukostensicherheit. Das Programm schafft über eine strukturierte Baubeschreibung eine direkte Verbindung zwischen jedem beliebigen AVA-System und der Allplan CAD.

Die zeichnerische Planung und Dokumente wie Raum- und Gebäudebuch oder Leistungsverzeichnis hängen so direkt zusammen. Dadurch können Sie Kostenabweichungen in jeder Phase rechtzeitig erkennen, Widersprüche vermeiden und die ermittelten Mengen sehr viel besser nachvollziehen. Die Ergebnisse, Leistungsbeschreibungen, Mengen und Kosten werden dabei anschaulich dokumentiert und visualisiert. Auf diese Weise können Sie z. B. Mehr- und Minderleistungen sehr einfach nachweisen.

Allplan CAD



Allplan BCM



Interaktion Mengen und Baubeschreibung

AVA - System



Beliebiger Austausch von Leistungsbeschreibungen

Durch die Synchronisation der Daten von Allplan CAD und Allplan BCM Mengen bieten wir Ihnen den Idealfall der in sich konsistenten Daten, sogar bei arbeitsteiliger Projektarbeit.

Das System arbeitet änderungsstabil, dokumentiert die Veränderungen und sorgt für die notwendigen Ergänzungen oder Klärungen. Die Zusammenhänge von Ausführungsqualitäten und Kosten werden mit Allplan BCM Mengen sehr schnell klar: Das ist ideal, um Ihren Auftraggebern verschiedene gewünschte Ausführungsvarianten mit den entsprechenden Kosten anschaulich zu präsentieren.

Ideal für arbeitsteilige Arbeitsweise zwischen CAD und AVA

Die Programme Allplan CAD und Allplan BCM Mengen sind auf die heutige, arbeitsteilige Arbeitsweise zwischen CAD und Kostenmanagement (AVA) zugeschnitten. Besonderer Wert wurde auf Änderungsprozesse gelegt, die bei der Bau begleitenden Planung heute üblich sind. Auch die Baubeschreibung kann unabhängig von der zeichnerischen Planung erstellt werden.

Highlights

- ▶ Prüfbare grafische Mengen für beliebige AVA-Systeme
- ▶ Analysen zur Bauherrenberatung
- ▶ Werkzeug zur Kostenermittlung
- ▶ VOB-gerechte Mengenermittlung je Position
- ▶ Updatefähige Mengenermittlung für die LVs, z.B. bei geometrischen Planänderungen
- ▶ Zeichnerische Planung inklusive Baubeschreibung
- ▶ Kostenermittlung durch numerischen Bauelementkatalog
- ▶ Bauelementkatalog als Grundlage für die Bemusterung in Allplan CAD
- ▶ Übergabeprotokoll
- ▶ Mengenermittlung mit Rechenansatz
- ▶ GAEB Schnittstelle (90, 2000, DA XML)
- ▶ Schnittstelle zu DBD-Kostenelemente, DBD-Baupreise, LVexpress, HeinzeBauOffice, sirAdos
- ▶ CAD-gestützten Mengenermittlung und Visualisierung
- ▶ Variantenvergleich und Mehr- und Minderlisten

Die Projektbearbeiter können getrennt voneinander arbeiten: Während ein Mitarbeiter das Raum- und Gebäudebuch oder die Leistungsbeschreibung bearbeitet, kann ein anderer Mitarbeiter die entsprechenden Pläne erstellen. Sobald die Mengen ermittelt werden, recherchiert Allplan CAD in Allplan BCM Mengen und ermittelt die Mengen je Position inkl. Rechenansatz.

Die Positionen in Allplan BCM Mengen beinhalten die für die Mengenermittlung relevanten Informationen wie Kurztext, Dimension, Gewerk (für die Berücksichtigung nach VOB), DIN 276 Kostengruppenzuordnung und Berechnungsregeln. Diese Positionen können in Allplan BCM Mengen zu Elementen gruppiert werden, z. B. „Bodenaufbau, bestehend aus Trittschalldämmung, Estrich, Teppich und Sockelleiste“. Durch diese Gruppierung werden die CAD-Objekte mit Qualitäten beschrieben. So erzielt man eine höhere Effizienz bei der Mengenermittlung, da trotz der Gruppierung der Positionen zu Elementen die Mengen für jede einzelne Position grafisch ermittelt werden.

Zügige Erstellung der Baubeschreibung

Um eine Baubeschreibung zügig erstellen zu können, bietet Allplan BCM Mengen ein Katalogsystem an, wie man es von AVA Systemen kennt. So können Sie sehr einfach büroeigene Texte heranziehen und mit Mengen versehen zurückgeben. Der Austausch basiert auf GAEB Konventionen.

Allplan BCM Mengen als alleiniges Werkzeug zur Baukostenermittlung

Mit Allplan BCM Mengen können Baukosten nach der klassischen oder

auch nach der erweiterten Bauelement-Methode ermittelt werden. Unterschiedliche Ausführungs- und Kostenvarianten lassen sich mit Allplan BCM Mengen sehr viel schneller erstellen als mit herkömmlichen Systemen.

Statt wie üblich komplette Elemente aufwendig austauschen zu müssen, wird bei Allplan BCM Mengen mit einem Mausklick einfach nur der Verweis auf den Ausführungsstandard geändert. Das System berechnet die Kosten neu und stellt diese im Zusammenhang mit den aktualisierten Teilleistungen dar. Dies ist ideal, um dem Bauherren die Zusammenhänge von Ausführungsqualitäten und Kosten transparent zu machen und im Dialog mit ihm die optimale Lösung zu erarbeiten – und das ohne viel Aufwand.

Nachvollziehbare, grafische Mengen

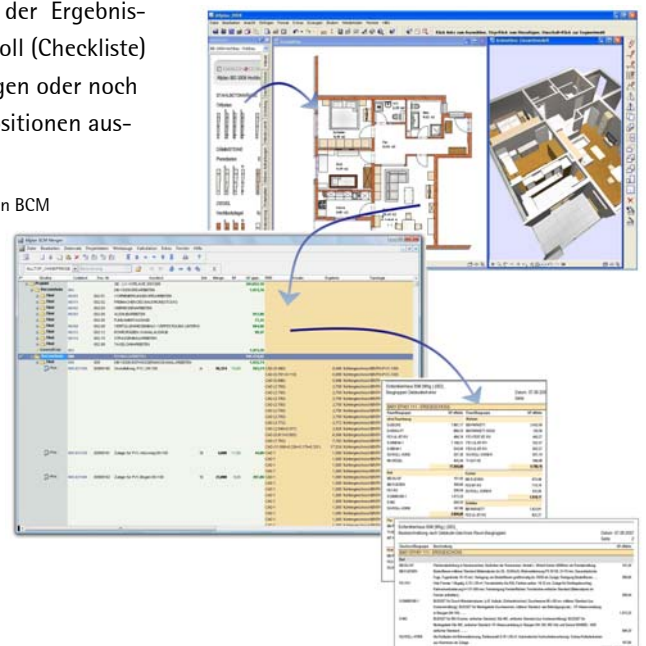
Wichtig bei der Automatisierung der Mengenermittlung ist die Nachvollziehbarkeit. Bei der grafischen Mengenermittlung wird der gesamte Rechenansatz dargestellt und nicht nur der Ergebniswert. Im Übergabeprotokoll (Checkliste) werden Mengenänderungen oder noch erforderliche Leistungspositionen aus-

gewiesen. Die dokumentierten Mengenansätze in Allplan BCM können im CAD System visualisiert werden. So kann jeder Mengenansatz nachvollziehbar in der CAD dargestellt werden. Ausdrücke wie „Kosten und Mengen pro Raum“ bieten zusätzliche Transparenz.

CAD-gestützte Mengenermittlung und Visualisierung

Ändert der Ausschreiber den Ausbau, wird in Allplan CAD die entsprechende Oberfläche visualisiert. Mit diesem Schritt der Integration wachsen die Mengenermittlung und Visualisierung weiter zusammen. Positionen in Allplan BCM Mengen erhalten einen Verweis auf die Textur in Allplan CAD. Somit werden z.B. für die Bauherrenberatung ohne großen Aufwand durch das Tauschen des Ausbaus in Allplan BCM Mengen und/oder durch die Auswahl von Elementen in Allplan CAD die Oberflächen korrekt dargestellt.

Abbildung: Rechenansatz in Allplan BCM inkl. Baubeschreibung



Beispiel Raumausbau: Entscheidet sich der Bauherr statt für Bodenfliesen für Parkett wird dies nur in der Raumbeschreibung im Elementbuch (BCM) geändert, so wird automatisch in der CAD der Parkettbelag visualisiert. Auf diese Weise erhalten Sie neben der Mengenermittlung und der Mehr- und Minderlisten auch die entsprechende grafische Darstellung und sparen somit wieder einen Arbeitsschritt.

Schnittstellen

Allplan BCM Mengen enthält die GAEB Schnittstelle 90 und 2000, sowie freie Datenaustauschformate wie z. B. ASCII, Excel oder dBase. Die Schnittstellen zu allen namhaften Textbibliotheken wie STLB-Bau, HeinzeBauOffice und sirAdos sind ebenso Bestandteil wie die Schnittstellen zu LVexpress oder DBD-Dynamischen- Kostenelemente sowie DBD-Baupreise.

Erweiterbare Optionen zum Paket:

- ▶ Datanorm-Schnittstelle
- ▶ Brunsplanzenkatalog-Schnittstelle
- ▶ Lizenzserver

Serviceplus

Serviceplus ist der professionelle Service von Nemetschek, der Sie effizienter macht und Kosten spart. Lernen Sie jetzt die Vorzüge über den Schnupperzugang des Serviceplus-Internetportals kostenlos und unverbindlich kennen. Melden Sie sich gleich an und testen Sie z.B. das Forum, in dem Tausende von Anwendern ihr geballtes Wissen austauschen. Viele weitere Vorteile warten auf Sie unter www.nemetschek.de/serviceplus.

Weitere Informationen

Benötigen Sie weitere Informationen oder sind Sie an einem Vorführtermin interessiert? Dann rufen Sie uns einfach an: (0 18 01) 75 00 00
Aktuelle Informationen rund um unsere Produkte erhalten Sie stets im Internet: www.nemetschek.de

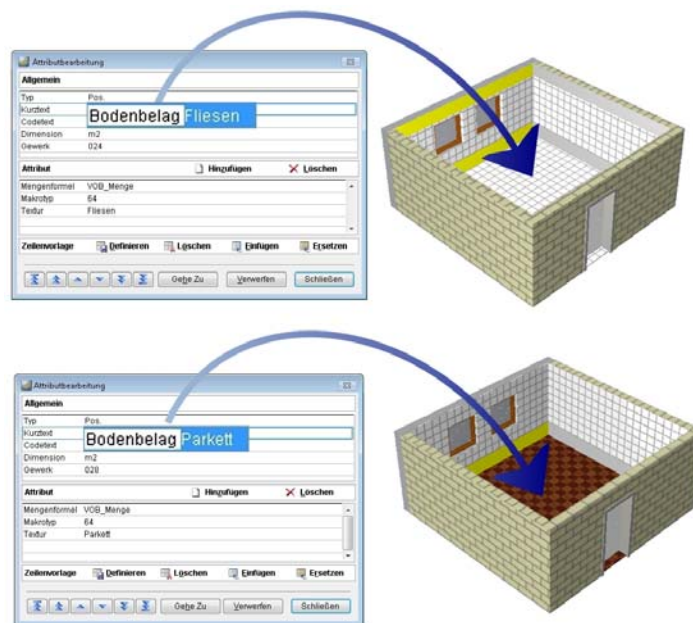


Abbildung: Positionsbezogene Visualisierung in CAD durch Oberflächenvergabe in Allplan BCM